

STADT BEDBURG

Zu TOP:

Drucksache: WP7-272/2005

Fachbereich I	Sitzungsteil	
Az.:	Öffentlich X	Nicht öffentlich

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:	Bemerkungen:
Ausschuss für Struktur und Stadtentwicklung	14.06.2005	

Betreff:

Aufstellung eines Stadtentwicklungsplanes auf der Grundlage des Stadtentwicklungsprogramms von 1978 und des Funktions- und Nutzungskonzeptes für Bedburg und Kaster von 1997
hier: 3. Zwischenbericht

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Struktur und Stadtentwicklung nimmt den 3. Zwischenbericht zur Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Gremium:						Sitzung am:
Einstimmig:	Mit Stimmenmehrheit:	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss
Bemerkungen:						

Begründung:

Der Rat der Stadt Bedburg hat in seiner Sitzung am 10.02.2004 die Neuaufstellung des Stadtentwicklungsplanes beschlossen.

Die nachfolgend aufgeführte Aufgabenstellung wurde im Ausschuss für Planen und Bauen der Stadt Bedburg am 20.04.2004 festgelegt:

Demographie und Wohnen

- Wie wird die zukünftige Bevölkerungsentwicklung aussehen und wie kann sie gem. den Zielsetzungen der Stadtentwicklung gesteuert werden ?
- Mit welchen Maßnahmen können Überalterungserscheinungen in bestimmten Wohngebieten und ihre entsprechenden Negativfolgen für die Infrastrukturauslastung ausgeglichen werden ?
- Wie können die Wohnfunktion und die „weichen Standortfaktoren“ gestärkt werden ?

Wirtschaft und Beschäftigung

- Welche Branchen und Arbeitssegmente sollen für die Stadt Bedburg neu erschlossen werden ?
- Welche Zukunft haben industrielle und produzierende Gewerbe am Standort ?
- Wo sollte die zukünftige Gewerbeflächenentwicklung der Stadt Bedburg stattfinden ?

Freizeit, Kultur und Infrastruktur

- Welche zeitgemäßen Sport- und Freizeiteinrichtungen werden in Zukunft gebraucht, welche traditionellen Einrichtungen werden überflüssig ?
- Fehlen kulturelle und Veranstaltungsräume und wo können sie entstehen ?
- Wie können Infrastruktureinrichtungen in Zukunft multifunktional genutzt werden ?

Gesamtstrukturelle Ausrichtung

- Welches sind die langfristigen Entwicklungsziele der Stadt ?
- Wie soll sich die Stadt Bedburg zwischen Köln, Düsseldorf, und Mönchengladbach positionieren ?
- Welche Auswirkungen hat die Übernahme neuer Aufgaben bei der Überschreitung der 25.000-Einwohnergrenze ?
- Wo liegen die langfristigen Entwicklungskorridore der Stadt ?
- Wie können zentrale Bereiche und die Versorgung der Bevölkerung gesichert und gestärkt werden ?

Stadtspezifische Kenndaten wurden zur Verfügung gestellt und die stadtentwicklungsbezogenen, politisch dokumentierten und u.a. auf Grundlage des § 1 des Baugesetzbuches basierenden Beschlüsse (insbes. Bauleitplanverfahren, Verkehrsentwicklungsplanung etc.) in die weitere Bearbeitung mit einbezogen.

Durch das Büro für Stadt- und Regionalplanung Dr. Jansen GmbH wird der 3. Zwischenbericht für den Themenbereich soziale Infrastruktur in der Sitzung vorgestellt, der gleichzeitig auch den Abschluss der Voruntersuchungen darstellt.

50181 Bedburg, den 06.06.2005

Bearbeiter

(Klütsch)
Stellv. Fachbereichsleiter

(Ackermann)
Fachbereichsleiter und
Verwaltungsvorstand